

General Anzeiger



Erscheint täglich Nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Anzeigerpreis pro 5 halbpaltene Zeilen 15 Pfennig; auswärtige Anzeigen 20 Pfennig. Bei größeren Anzeigen Rabatt.

für Halle und den Saalkreis.

Verantwortlich für den politischen und lokalen Theil: Otto W. Koch, für das Feuilleton und provinzielle Nachrichten: Gustav Schaefer, beide in Halle a. S. Druck und Verlag von E. Juchacz in Halle a. S.

Verbreitungsbezirk: Ammendorf (mit Radewell und Beesen), Brachstedt, Beisedau, Beesenlaublingen, Bruchdorf, Canena, Cönnern, Cröllwitz, Diemitz, Dieskau, Domnitz, Dölan, Giebichenstein, Gräbers-Schwifsch, Gattersberg, Lettin, Lößebau, Morsl, Namendorf, Niemberg, Nietleben, Osmünde, Reideburg, Schiepzig, Seeben, Sennewitz, Trebitz, Trotha, Wettin, Wernitz, Zscherben.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Zur gest. Beachtung!

Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ wird im gesammelten Verbreitungsbezirke in jedem Hause bis zur 3. Etage

gänzlich kostenlos ausgegeben.

Sollten unsere Träger die Ablieferung der Blätter nicht pünktlich besorgen oder unterlassen, so bitten wir die verehrl. Leser, uns bezw. unsere Filialen hiervon angehäumt zu benachrichtigen.

Anzeigen, betreffend Kauf, Mieth- und Stellengesuche, sowie Angebote und Verpachtungen jeder Art werden bis zu 5 Zeilen einpaltig

gänzlich kostenlos aufgenommen.

Verlag des

General-Anzeigers für Halle u. d. Saalkreis.

Sanct-Expedition:

Krosse Ulrichstr. 36.

Déroulède und Consorten.

* Déroulède und Genossen haben ihre Verlobung vor den Pariser Strafgerichten erhalten. Am 2. April sollen sie vor der achten Kammer des Criminalhofes erscheinen. Wenn der Gründer des Reiches gleich Garibaldi an die Vorbereitungen der Zehn gelangt, so wird er ohne Rangem nachsehen, daß er und seine Mitangehörigen die einzige Stütze auf dem Armuthsberühmten repräsentieren. Es ist eine ziemlich gemischte Gesellschaft, die sich bei zusammenfindet: ein Senator, drei Abgeordnete und drei mandatslose Sterbliche, nämlich außer Déroulède der Vice-Präsident Gallian und der Secretair Richard. Den Verhandlungen dieses Prozesses sieht alle Welt mit um größerer Spannung entgegen, als bisher noch Niemand recht zu sagen weiß, auf welche Paragrafen des Strafgesetzes sich die Angelegenheit stützt. In der am Déroulède gerichteten Verlobung heißt es, der Angeklagte habe im Jahre 1889 einen geheime und vorher seit nahezu drei Jahren eine nicht gesetzlich anerkannte Verbindung angeknüpft. Man weiß aber jedes stund, daß die Patrioten-Liga seit drei Jahren besteht und sich ausständig des einflussreichsten Schwerges erweist. Gesetzlich anerkannt war diese Verbindung niemals, allein das hinderte nicht, daß die hervorstechendsten Führer der Republikaner ihr angehörten, daß Déroulède bei allen öffentlichen Feiertagen seinen Ehrenplatz neben den Spitzen der Behörden reservirt fand, daß Internats-Sekretäre und Minister sich an den von der Liga veranstalteten Festen beteiligten und Arm in Arm mit dem Sängerbundem Par in mitten von Zurennern, Schützen und sonstigen Meistern der fünfzigsten Weibsch-Armee aufzogen. Was bedeutet diesen unbeherrschbaren Thronhaken gegenüber die Behauptung der Staatsanwaltschaft, daß die Liga seit „beinahe drei Jahren“ als gesetzlich nicht anerkannte Verbindung bestanden habe? Doch nicht etwa, daß die Liga seit drei Jahren an hoher Stelle nicht legal geworden sei? Allerdings ist es gerade drei Jahre her, daß Déroulède mit den Opportunisten brach, um sich in den Dienst Boulangers zu stellen, aber seine Liga ist durch diese Wankung um nichts ungesetzlicher geworden, als sie bereits seit dem Tage ihrer Begründung war. Die Anklagebehörde scheint das Gegenheil zu behaupten und stellt damit einen Satz auf, der mit den überlieferten Rechtsbegriffen schwer in Einklang zu bringen sein dürfte. Inzwischen spielt Déroulède die Rolle, die er sich auf den Leib geschädigt, ruhig weiter und die Behörden sehen gelassen zu, wie er ihre Verbote in den Wind bläsel. Die Liga ist durch Verweigerung des Polizeipasses „aufgehoben“, hat aber nie so viele und so viele schlaue Beschlüsse abgeben, wie seit dieser Aufhebung. Was dem Untersuchungsrichter verweigerte Déroulède jede Antwort, als ihm aber die unter seinen Papiere gebliebene Karte der in Schlaf-Verhören wohnenden Affiliirten der Liga ausgehändigt wurde, unterzeichnete er die Empfangsbestätigung mit dem Titel „Präsident der Patrioten-Liga.“ Zu dem Wochenblatt „Trapeze“ hat sich seit der Aufhebungs-Maßregel ein täglich erscheinendes Blatt der „Glaizon“ geistelt. Beide Verleserzeugnisse tragen am Kopf die Bezeichnung „Organ der Patrioten-Liga.“ In jedem anderen Lande der Welt würden Leute, die so aufzutreten wagten, wegen Verhöhnung der Obrigkeit eingesperrt werden; hier sieht die Regierung dem Linsen, mit dem die Mischen untergraben wird.

raß und thallos gegenüber. Die nächste Erklärung in dieser Art ist gelegentlich der Ankunft des „Grazias“ Marso, zu Tage getreten. Am diesen Abenden unter Blumen zu erlösen, verlobend Déroulède an die Heirathen folgenden „Tagebrot!“
„Der Rath der Präsidenten der Patrioten-Liga, unter dem Vorsitz des Herrn Paul Déroulède verhandelt am 21. März, beschließt, daß er sich nur der ruhmvollen Vergangenheit des Abgeordneten der Protestpartei erinnern und über seine politische Haltung hinwegsehen will und giebt der Erwartung Ausdruck, daß die Regierung der Republik Herrn Antoine von Weß, der während des französisch-deutschen Krieges bei Diebenhofen verwundet wurde, wegen außerordentlicher Verdienste das Ritterkreuz der Ehrenlegion verliehe.“ Déroulède, der im Namen einer gesetzlich nicht anerkannten und politisch aufgelösten Verbindung über die Ehren- und Auszeichnungen der Republik verfuhr! Der Gedanke ist hoch komisch — und tief traurig.

Politische Heberficht.

Deutsches

* Berlin, 26. März. Die in letzter Nummer von uns gemeldete Beförderung Saadani durch S. M. Schiff „Schwalbe“ stellt die Beförderung des Ortes dar für die mannigfachen Unterstellungen, welche von dort aus den aufständischen Bänden Saadani zu Theil geworden sind. Schon im Weichsel vom 12. Jan. war ein Zerfall des deutschen Generaloffiziers Michalowski aus Langjahr vom 2. Dezember vorigen Jahres veröffentlicht worden, wonach Aufsicht von Rangani nach Süden gezogen war, um den Aufstand zu belegen. Am 23. November sollte er in Saadani eingetroffen sein mit der Absicht, von dort aus auf der Karawanenstraße Winterbergen zu unternehmen. Am 29. Nov. erhielt S. M. Schiff „Sophie“ von dem Geschwaderchef der Westfl. eine Requisition nach Saadani vorzunehmen. Bei Ausführung ihrer Aufgabe fand die Sophie Saadani fast beieit; der Strand war mit Bewaffneten, die in geordneten Abtheilungen aufgestellt waren, angefüllt und es herrschte offenbar eine gewisse militärische Organisation. Der Commandant von S. M. Schiff Sophie schickte mehrere Boote aus, um die vor der Stadt ankernden Dampfer zu lausen, und erst nachdem die Umrückung beendet war und die Boote den Müthweg angetreten, wurde vom Ufer aus ein heftiges Feuer gegen sie eröffnet, das aus den Anwerdungsgegenden der Boote erwidert wurde. Selbstverleante noch „nach, von Saadani wurde der Anführer der Patrioten-Liga, S. M. Schiff „Sophie“ von dem Geschwaderchef der Westfl. noch nicht erfolgt. Die Wassertrube, welche der deutsche Generalkommandant Reinhardt mit Aufsicht für die Umgehung von Bagamon vereinbart hat, wird wohl im Hinblick auf die demnächstige Ankunft des Hauptmanns Schumann und bis zu dieser geschloffen sein.
— Prinz Karl von Schweden ist am Sonntag Abend zu mehrtägigem Aufenthalt in Berlin eingetroffen und beim schwedischen Gesandten Baron v. Lagerheim abgelenkt. Im Laufe des Montag Nachmittags begrüßte der Prinz die förmlichen Majestäten, die Kaiserin Auguste, die großherzoglich badische Herrschaften und die zur Zeit in Berlin anwesenden Mitglieder der

* Die Springwurzel.

Eine niederländische Dorfgeschichte von Heinrich Schreyer.

Je mehr es in der Finsterniß draußen kitzelte und meite, desto gemüthlicher und traulicher wurde es drinnen krugbücheln, in welchem ich mit zwei guten Freunden, dem Hofverwalter und einem Nevierförker, bei einem Glastein Gubeder Bieres saß.
Der Förker beging seinen dreißigsten Geburtstag, und der großem Eifer tranken wir daher auf das Wohl des Gubedes.
In den Zwischenpausen aber richteten wir unsere Ohren gespannter Aufmerksamkeit nach der zwischen Tisch und Ofen am schnurrenden Spinnrade sitzenden Krügerin, wie ein unversiegliger Born die jersächstischen Volksmären und Volksgesänge, die man nur im Niederländischen hören zu, herausprudeln ließ. Sie war der ältesten und ausgedehnten Niederländischen eine und verstand es, in ihrer rührhütterlichen Selbstläufigkeit die grauenhaftesten Geister dem dunklen Schachte der Vergangenheit herauf zu bevoeren, so daß mir in meiner athemlosen Eingabe an die schlingen mehr als einmal die Haare zu Berge friegen.
Nachdem wir uns für den ausgestandenen Genuel wiederum einen herzhafsten Trunk entschädigt hatten, sagte ich: „Förker, thut Ihr an beiten, uns erst 'mal Eins 'Lugen!“
„Ja, ja, singt die bösen Geister wieder hinaus!“ stimmten Fremde lachend zu.
Die Alte war auch jogleich bei der Hand, machte aber Bedingung, daß wir mitjängeln. Natürlich sagten wir gern zu, und nun räusperte sich die Krügerin, schaute in Athemzug lang hinüber vor sich hin und fragte dann: „Gubeden die Herren das Lied: Es war einmal ein Mädchen ein Jüngling?“

Guter bestimmten Antwort ausweichend, wüßten wir ihr eifrig zu und drängten, sie solle es nur gleich anfangen.
Und unter unangenehmstem Schurren des Spinnrades sang die Alte mit freudiger Stimme:
„Es war einmal ein Mädchen ein Jüngling,
Und die hatten sich einander so lieb, lieb,
Und die hatten sich einander so lieb, lieb,
Und der Jüngling zog in die Fremde,
Ueber ein Jahr kam er wieder zu Haus, Haus, Haus,
Ueber ein Jahr kam er wieder zu Haus.“
Und brachte ihr einen Gruß, Gruß, Gruß,
Und brachte ihr einen Gruß,
„Braucht ihr so keinen Gruß mehr zu bringen,
Denn ich habe schon längst einen Mann, Mann, Mann,
Denn ich habe schon längst einen Mann.“
Und der Jüngling ging von dannen
Und weinte, daß er verloren sein Lieb, Lieb, Lieb,
Doch er nun verloren sein Lieb.“
Die Stimme überdickte sich beim letzten „Lieb“ und brach jäh ab. Jetzt hörten wir, wie sich draußen Jemand den Schnee von den Füßen klopfte und mit Ungestüm die Hausthür aufklopfte.
Ein Bürger trat in die Stube, sprach einen dumpfenden Abendgruß und legte sich stillschweigend auf die Bank unterm feurigen Jenter.
Wir fiel auf, daß in dem Augenblicke das Gesicht der Krügerin sich verfarbte und ihre Augen sich verfinsterten; unwillkürlich hefteten sie ihre Wände auf den regungslos dahingehenden Bürger. Er war von gedrungener, kräftiger Gestalt, hatte ein scharfgeschlitztes, bräunliches Gesicht und fohlschwarze Augen mit stehendem Blick, den er in unheimlicher Starrheit gerade vor sich hin gerichtet hielt. Die von einem starken Bart übergratteten Lippen waren ein wenig eingeküßten und felt geschloffen. Unter der ländlichen Schürmüße, die fed auf dem Kopfe sitzen blieb, quollen pippige Mangeln hervor, so fohlschwarz wie die Augen und der Schnurrbart.

So sah der Bürger wohl eine halbe Stunde lang in ganzlicher Verlorenheit da; weder Auge noch Lieb, die unheimlich um ihn fortirrenden, machten einen Eindruck auf ihn.
Da raffelte die Uhr, es schlug zehn. Nun öffneten sich unter leitem Jauchem des Bürgers Lippen. In scharfem Tone vorbort er ein Glas Branntwein.
Die Krügerin aber that, als hörte sie es nicht.
Der Bürger wiederholte seine Forderung in noch schärferem Tone.
Da trat die Alte geschwind und heftig in's Rad und biß zur Seite: „s hat sehr geschlagen, da schenke ich keinen Schnaps mehr aus!“
Der Bürger kniff die Lippen wieder zusammen, ballte die Hände und stemmte den Rücken fest gegen die Fensterwand.
Da ich's nicht ertragen kann, daß Andere trauern und lauern, wenn ich lache, so lege ich mich jetzt für ihn in's Mittel. Er schien sich dieser Vermittelung jedoch wenig zu freuen, denn er stand plötzlich auf und that mit einem stehenden Blick nach der Krügerin die Frage: „Will Sie mich auch nicht über Nacht behalten?“ worauf jene alsbald mit einem pfeifenden „Nein!“ antwortete.
Der Jüngling zwote kaum wirklich zusammen, stand noch einen Augenblick sögernd da und ging ohne einen Wunsch für die Nacht drohenden Schrittes hinaus.
Ich muß offen gestehen, daß es von diesem Augenblicke an mit meiner Heiterkeit zu Ende war.
Die Alte werkte meinen vorurtheilsvollen Blick, ließ in grimmig den Gaben reihen und jischelte: „Der Sub hat — Springwurzel!“
Draußen heulte der Wind; heftig klapperten die Fenster, und hastigend schlug der Schnee gegen die Scheiben.
„Krügerin,“ hob nun der Förker an, „Ihr sagt, wo er sie hat?“

Van Arzelen vielfach empfohlener Wein.

Haupt-Expedition:
Gr. Ulrichstrasse 36.
 Verantwortlich für den Inhalt: Adolf Händel in Halle a. Saale.

Berein Maschinen u. Feizer
 von Halle und Umgegend.
Versammlung.
 Sonntag Nachmittag 4 Uhr im Köhler Saal.
 Der Vorstand.

Stellen finden
 Einen Arbeitsburischen
 von 13-14 Jahren gesucht.
 Vorfährstr. 3, Hof r. I.

Gesucht.
 Junges Mädchen, mit Buchführung u. allen Comptoir-Arbeiten vollständig vertraut, sofort gesucht. Offerten unter J. K. 1004 an die Exped. d. Bl.

3 junge Kleiner,
 4 Kellnerlehre, 2 Sanitätsr. f. Hotel (Provinzialstadt), 3 junge Mädchen zum Erlernen der Küche erhalten Stellung.
C. Wothke, Jägerstraße.

Kellnerburische
 findet Stelle. Breitenstraße 9, II.
Ein Schneidergeselle
 sofort gesucht. Georgstraße Nr. 6 a.

Schuljunge,
 nicht unter 12 Jahren, zum Besuche lateinischer Schulen gesucht. Vorstellung nur Donnerstags, d. 28. c. Nachm. bei C. O. F. Simon, Produktmarkt, Sietzen.

Gaus- u. Viehwädchen
 auf Güter sofort gesucht durch
Herrn Kl. Kl. Schlam 1.
 1 einm. Frau oder Mädchen, ein liebliches von Lande findet in dem Hause eines Meeres gute Stelle zu einigen Kindern durch **Herrn Wolfram, Wölgelstraße 2a I.**

Mädchen
 1. Küche u. Haus-, 2. Stubenmädchen, auch Mädchen auf's Land finden sofort und später gute Stelle durch
Herrn Schimpf, Ueberberg 10.

Ordnl. Mädchen oder Frau
 zur Aufwartung Comptoirs gesucht.
Körnerstraße 33b 2 Tr.
 für eine erste verk. Verh. wünschenswert, werden **Bertrater** sub A. Z. 1 Hauptw. geleg. Halle a. S. ebeben.

Mädchen auf Herrensarbeit
 sucht **Herrn Jägerstr. 12, Sommer.**
 Ein nicht zu junges

Mädchen
 sofort oder 1. April gesucht.
Martinsberg Nr. 5, Mühlbergstr.

Stellen suchen
 Tüchtiger Schriftsetzer, im Accidenz-, Tabellen-, Werk- und Zeilensatz erfahren, auch an der Maschine bzw. selbst baldige Stellung. Off. sub L. P., Hauptpostlag. Halle a. S.

Erfahrener Bautechniker
 sucht Stellung, auch auf helle Tage.
Herrn Friedrichstraße 2, III, Stage.

Ein junger Mann
 sucht in einem Aneuerung, oder sonstigen kaufm. Bureau unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Off. unter F. 30 an die Exped. d. Zeitung.

Laufburischenstelle
 gesucht. Offerten unter Nr. 100 an die Expedition des General-Anzeigers ebeben.

Ein junges **Mädchen**
 von achtzehn findet v. 1. Mai an, ab in einem Weinhandl. oder Weinhandl.-Geschäft in Halle a. S. als Verkäuferin Stellung. Off. ebeben u. K. P. an die Exped. d. General-Anzeiger.

Ein gebil. junges Mädchen, die Viehe zu kochen, alle Handarbeiten versteht, auch im häuslichen nicht unerfahren ist, sucht passende Stelle. Off. in d. Exped. d. Bl. unter A. 2.

Ein andere Frau sucht Stelle als Aufwartung für Nachmittag. Offerten unter „Aufwartung“ an die Exped. d. Bl. ebeben.

Lehrling-Gesuch
Schreberlehrling
 gesucht. Zu mehr. Jünglingslehrl. 4a. Drucker des „General-Anzeiger“.

Ein Glaslehrerlehrling
 sucht gegen Entlohnung von 100 Pf. ein. A. Schille, Kl. Mühlbergstr. Nr. 2 I.

Ein Ob. Schreberlehrling
 sucht Hob. Langroth, Schulmädchenstr. 21, nahe der Kl. Mühl.

Lehrling
R. Küpp,
 Tapezierer u. Dekorateur,
Jägerplatz 30.

Lehrling stellt ein
A. Krüger, Drechslermstr.
 Gr. Mühlbergstr. 3.

Ein anständiges J. Mädchen kann die **Schneiderei** erlernen. **Brennstraße Nr. 3, part.**

Junge Mädchen,
 welche das Schneiden, Aufbinden und Schneidenlernen erlernen wollen, können sich melden bei
Paula Seidel, geb. Columbus, gr. Mühlbergstr. 38.

Junge Mädchen,
 welche die feine Zierenschneiderei praktisch und gründl. erlernen wollen, können sich meld. **Herrn B. Baumgart, Zandstraße 11, 2. Et.**

Schneiderei
 können junge Mädchen gründlich erlernen bei **Herrn Weisner, Poststraße 11 (Schule).**

Zu verkaufen
Ein Grundstück
 von nahezu 2000 q. M., drei Zeilen **Erbsenertr. mit sehr guten Wohnhäusern und großen Gärten, ganz in der Nähe des Marktes ist auf halbe oder spätere Abgabe zu verkaufen. Musikant ertheilt Hausenstein & Vogler, Halle a. S.**

Mittleres Wohnhaus,
 in guter Lage, auch zu Geschäft passend ist zu verkaufen. Offert. unter P. 2861 an die Exped. d. General-Anz. niederzul.

Baustellen
 in der Merseburgerstraße verkauft unter günstigen Bedingungen.
Wilhelmstr. 23, Comptoir.

Haus-Verkauf.
 Ein schöner Doppelstr. 3 und 4 sind sehr preiswerth zu verkaufen. **Mäherer Freierstr. 33a II.**

Wagen-Offerte.
 2 einbüch. Federrollwagen, 2 Handwagen stehen zu verkaufen.
Martinsstraße 2.

1 **Rad u. 2 schwarze Westen,** sehr gut erhalten verkauft billig gr. **Braunhausgasse 22 part.**
A. Berger.
 Ein fast neuer **Wandreg** und zwei **Stettischen Vesten**
Brunnenplatz 7.

Altes Sopha
 billig zu verkaufen **Mühlgraben 6a.**

Für Brautleute.
 2 neue **Sopha** billig zu verkaufen.
Mühlgraben 6a.

Dampfmaschinen,
 von dreien die Auswahl, 4-8-10-12-15-18-20-25-30-35-40-45-50-55-60-65-70-75-80-85-90-95-100-110-120-130-140-150-160-170-180-190-200-210-220-230-240-250-260-270-280-290-300-310-320-330-340-350-360-370-380-390-400-410-420-430-440-450-460-470-480-490-500-510-520-530-540-550-560-570-580-590-600-610-620-630-640-650-660-670-680-690-700-710-720-730-740-750-760-770-780-790-800-810-820-830-840-850-860-870-880-890-900-910-920-930-940-950-960-970-980-990-1000-1010-1020-1030-1040-1050-1060-1070-1080-1090-1100-1110-1120-1130-1140-1150-1160-1170-1180-1190-1200-1210-1220-1230-1240-1250-1260-1270-1280-1290-1300-1310-1320-1330-1340-1350-1360-1370-1380-1390-1400-1410-1420-1430-1440-1450-1460-1470-1480-1490-1500-1510-1520-1530-1540-1550-1560-1570-1580-1590-1600-1610-1620-1630-1640-1650-1660-1670-1680-1690-1700-1710-1720-1730-1740-1750-1760-1770-1780-1790-1800-1810-1820-1830-1840-1850-1860-1870-1880-1890-1900-1910-1920-1930-1940-1950-1960-1970-1980-1990-2000-2010-2020-2030-2040-2050-2060-2070-2080-2090-2100-2110-2120-2130-2140-2150-2160-2170-2180-2190-2200-2210-2220-2230-2240-2250-2260-2270-2280-2290-2300-2310-2320-2330-2340-2350-2360-2370-2380-2390-2400-2410-2420-2430-2440-2450-2460-2470-2480-2490-2500-2510-2520-2530-2540-2550-2560-2570-2580-2590-2600-2610-2620-2630-2640-2650-2660-2670-2680-2690-2700-2710-2720-2730-2740-2750-2760-2770-2780-2790-2800-2810-2820-2830-2840-2850-2860-2870-2880-2890-2900-2910-2920-2930-2940-2950-2960-2970-2980-2990-3000-3010-3020-3030-3040-3050-3060-3070-3080-3090-3100-3110-3120-3130-3140-3150-3160-3170-3180-3190-3200-3210-3220-3230-3240-3250-3260-3270-3280-3290-3300-3310-3320-3330-3340-3350-3360-3370-3380-3390-3400-3410-3420-3430-3440-3450-3460-3470-3480-3490-3500-3510-3520-3530-3540-3550-3560-3570-3580-3590-3600-3610-3620-3630-3640-3650-3660-3670-3680-3690-3700-3710-3720-3730-3740-3750-3760-3770-3780-3790-3800-3810-3820-3830-3840-3850-3860-3870-3880-3890-3900-3910-3920-3930-3940-3950-3960-3970-3980-3990-4000-4010-4020-4030-4040-4050-4060-4070-4080-4090-4100-4110-4120-4130-4140-4150-4160-4170-4180-4190-4200-4210-4220-4230-4240-4250-4260-4270-4280-4290-4300-4310-4320-4330-4340-4350-4360-4370-4380-4390-4400-4410-4420-4430-4440-4450-4460-4470-4480-4490-4500-4510-4520-4530-4540-4550-4560-4570-4580-4590-4600-4610-4620-4630-4640-4650-4660-4670-4680-4690-4700-4710-4720-4730-4740-4750-4760-4770-4780-4790-4800-4810-4820-4830-4840-4850-4860-4870-4880-4890-4900-4910-4920-4930-4940-4950-4960-4970-4980-4990-5000-5010-5020-5030-5040-5050-5060-5070-5080-5090-5100-5110-5120-5130-5140-5150-5160-5170-5180-5190-5200-5210-5220-5230-5240-5250-5260-5270-5280-5290-5300-5310-5320-5330-5340-5350-5360-5370-5380-5390-5400-5410-5420-5430-5440-5450-5460-5470-5480-5490-5500-5510-5520-5530-5540-5550-5560-5570-5580-5590-5600-5610-5620-5630-5640-5650-5660-5670-5680-5690-5700-5710-5720-5730-5740-5750-5760-5770-5780-5790-5800-5810-5820-5830-5840-5850-5860-5870-5880-5890-5900-5910-5920-5930-5940-5950-5960-5970-5980-5990-6000-6010-6020-6030-6040-6050-6060-6070-6080-6090-6100-6110-6120-6130-6140-6150-6160-6170-6180-6190-6200-6210-6220-6230-6240-6250-6260-6270-6280-6290-6300-6310-6320-6330-6340-6350-6360-6370-6380-6390-6400-6410-6420-6430-6440-6450-6460-6470-6480-6490-6500-6510-6520-6530-6540-6550-6560-6570-6580-6590-6600-6610-6620-6630-6640-6650-6660-6670-6680-6690-6700-6710-6720-6730-6740-6750-6760-6770-6780-6790-6800-6810-6820-6830-6840-6850-6860-6870-6880-6890-6900-6910-6920-6930-6940-6950-6960-6970-6980-6990-7000-7010-7020-7030-7040-7050-7060-7070-7080-7090-7100-7110-7120-7130-7140-7150-7160-7170-7180-7190-7200-7210-7220-7230-7240-7250-7260-7270-7280-7290-7300-7310-7320-7330-7340-7350-7360-7370-7380-7390-7400-7410-7420-7430-7440-7450-7460-7470-7480-7490-7500-7510-7520-7530-7540-7550-7560-7570-7580-7590-7600-7610-7620-7630-7640-7650-7660-7670-7680-7690-7700-7710-7720-7730-7740-7750-7760-7770-7780-7790-7800-7810-7820-7830-7840-7850-7860-7870-7880-7890-7900-7910-7920-7930-7940-7950-7960-7970-7980-7990-8000-8010-8020-8030-8040-8050-8060-8070-8080-8090-8100-8110-8120-8130-8140-8150-8160-8170-8180-8190-8200-8210-8220-8230-8240-8250-8260-8270-8280-8290-8300-8310-8320-8330-8340-8350-8360-8370-8380-8390-8400-8410-8420-8430-8440-8450-8460-8470-8480-8490-8500-8510-8520-8530-8540-8550-8560-8570-8580-8590-8600-8610-8620-8630-8640-8650-8660-8670-8680-8690-8700-8710-8720-8730-8740-8750-8760-8770-8780-8790-8800-8810-8820-8830-8840-8850-8860-8870-8880-8890-8900-8910-8920-8930-8940-8950-8960-8970-8980-8990-9000-9010-9020-9030-9040-9050-9060-9070-9080-9090-9100-9110-9120-9130-9140-9150-9160-9170-9180-9190-9200-9210-9220-9230-9240-9250-9260-9270-9280-9290-9300-9310-9320-9330-9340-9350-9360-9370-9380-9390-9400-9410-9420-9430-9440-9450-9460-9470-9480-9490-9500-9510-9520-9530-9540-9550-9560-9570-9580-9590-9600-9610-9620-9630-9640-9650-9660-9670-9680-9690-9700-9710-9720-9730-9740-9750-9760-9770-9780-9790-9800-9810-9820-9830-9840-9850-9860-9870-9880-9890-9900-9910-9920-9930-9940-9950-9960-9970-9980-9990-10000-10010-10020-10030-10040-10050-10060-10070-10080-10090-10100-10110-10120-10130-10140-10150-10160-10170-10180-10190-10200-10210-10220-10230-10240-10250-10260-10270-10280-10290-10300-10310-10320-10330-10340-10350-10360-10370-10380-10390-10400-10410-10420-10430-10440-10450-10460-10470-10480-10490-10500-10510-10520-10530-10540-10550-10560-10570-10580-10590-10600-10610-10620-10630-10640-10650-10660-10670-10680-10690-10700-10710-10720-10730-10740-10750-10760-10770-10780-10790-10800-10810-10820-10830-10840-10850-10860-10870-10880-10890-10900-10910-10920-10930-10940-10950-10960-10970-10980-10990-11000-11010-11020-11030-11040-11050-11060-11070-11080-11090-11100-11110-11120-11130-11140-11150-11160-11170-11180-11190-11200-11210-11220-11230-11240-11250-11260-11270-11280-11290-11300-11310-11320-11330-11340-11350-11360-11370-11380-11390-11400-11410-11420-11430-11440-11450-11460-11470-11480-11490-11500-11510-11520-11530-11540-11550-11560-11570-11580-11590-11600-11610-11620-11630-11640-11650-11660-11670-11680-11690-11700-11710-11720-11730-11740-11750-11760-11770-11780-11790-11800-11810-11820-11830-11840-11850-11860-11870-11880-11890-11900-11910-11920-11930-11940-11950-11960-11970-11980-11990-12000-12010-12020-12030-12040-12050-12060-12070-12080-12090-12100-12110-12120-12130-12140-12150-12160-12170-12180-12190-12200-12210-12220-12230-12240-12250-12260-12270-12280-12290-12300-12310-12320-12330-12340-12350-12360-12370-12380-12390-12400-12410-12420-12430-12440-12450-12460-12470-12480-12490-12500-12510-12520-12530-12540-12550-12560-12570-12580-12590-12600-12610-12620-12630-12640-12650-12660-12670-12680-12690-12700-12710-12720-12730-12740-12750-12760-12770-12780-12790-12800-12810-12820-12830-12840-12850-12860-12870-12880-12890-12900-12910-12920-12930-12940-12950-12960-12970-12980-12990-13000-13010-13020-13030-13040-13050-13060-13070-13080-13090-13100-13110-13120-13130-13140-13150-13160-13170-13180-13190-13200-13210-13220-13230-13240-13250-13260-13270-13280-13290-13300-13310-13320-13330-13340-13350-13360-13370-13380-13390-13400-13410-13420-13430-13440-13450-13460-13470-13480-13490-13500-13510-13520-13530-13540-13550-13560-13570-13580-13590-13600-13610-13620-13630-13640-13650-13660-13670-13680-13690-13700-13710-13720-13730-13740-13750-13760-13770-13780-13790-13800-13810-13820-13830-13840-13850-13860-13870-13880-13890-13900-13910-13920-13930-13940-13950-13960-13970-13980-13990-14000-14010-14020-14030-14040-14050-14060-14070-14080-14090-14100-14110-14120-14130-14140-14150-14160-14170-14180-14190-14200-14210-14220-14230-14240-14250-14260-14270-14280-14290-14300-14310-14320-14330-14340-14350-14360-14370-14380-14390-14400-14410-14420-14430-14440-14450-14460-14470-14480-14490-14500-14510-14520-14530-14540-14550-14560-14570-14580-14590-14600-14610-14620-14630-14640-14650-14660-14670-14680-14690-14700-14710-14720-14730-14740-14750-14760-14770-14780-14790-14800-14810-14820-14830-14840-14850-14860-14870-14880-14890-14900-14910-14920-14930-14940-14950-14960-14970-14980-14990-15000-15010-15020-15030-15040-15050-15060-15070-15080-15090-15100-15110-15120-15130-15140-15150-15160-15170-15180-15190-15200-15210-15220-15230-15240-15250-15260-15270-15280-15290-15300-15310-15320-15330-15340-15350-15360-15370-15380-15390-15400-15410-15420-15430-15440-15450-15460-15470-15480-15490-15500-15510-15520-15530-15540-15550-15560-15570-15580-15590-15600-15610-15620-15630-15640-15650-15660-15670-15680-15690-15700-15710-15720-15730-15740-15750-15760-15770-15780-15790-15800-15810-15820-15830-15840-15850-15860-15870-15880-15890-15900-15910-15920-15930-15940-15950-15960-15970-15980-15990-16000-16010-16020-16030-16040-16050-16060-16070-16080-16090-16100-16110-16120-16130-16140-16150-16160-16170-16

Kleine Modenwelt

erscheint monatlich mit neuesten Originalen. Vierteljährlicher Abonnementspreis:

75 Pf.

Verlag: Dr. Rudolf & Co., Berlin, Herausgeberin von „**Bazar**“
„**Mode u. Haus**“

Colorirtes dreifigürliches Modenbild und **Doppelseitiger**, großer Schnittmusterbogen extra mit jeder achtseitigen Nummer

Abonnements auf die „**Kleine Modenwelt**“ zu **75 Pf.** vierteljährlich (jede achtseitige Nummer mit **colorirtem** Modenbild und **doppelseitigem** (Schnittmusterbogen extra) bei allen Post-
Man verlange ausdrücklich **„Kleine Modenwelt.“**

Markt 24. Friedrich Arnold. Neben Hotel gold. Ring.
Zuhaber: **Adolph Heller**, begründet 1780.
empfiehlt seine für die jetzige Saison auf das Reichhaltigste ausgestatteten Läger in:

Teppichen, Smyrna, Axminster Tournay, Velours, Brüssel, Patent- Velours, Tapestry, Germania, Jacquard etc.	Tisch-Decken, Reise- Schlaf-Decken, Plaids.	Portièren- und Möbelstoffen, in einfachen, feichten, bis zu den hochgelegenen und schwersten Stoffen.	Tapeten in geschmackvollen Zeichnungen und prächtiger Farbenstimmung; Musterarten I.-IV. enthalten die Preise von 15 A bis 12,50 A p. Elle. Linkrusta, Leder- und Velours-Tapeten; besgt. empfehle Rester . Wand- und Decken-Dekorationen.	Linoleum, abgeschliffener Kork- Teppich, Parquet- A. Teppich-Dessins, anerkannt bester Fuß- boden-Beleg. Warten: Zementhorst, Sodast, Wachstüchle.	Angorafellen, woll. Läufer, Seals- kins, Cocos- und Manilla-Fabrikate, Pult- und Bettvorlagen.
---	---	--	---	---	--

Herren-Damen-Kinder-Hüte
Neuheiten und Specialitäten bester deutscher und ausländische Häuser.
Vollständig assortirtes Lager in sämtlichen Putzartikeln.
Reisehüte. Trauerhüte.
Ausstellung Wiener und Pariser Modell-Damenhüte.
Rudolph Sachs & Co.,
Hoflieferanten.
Halle a. S.,
gr. Ulrichstr. Nr. 55.

Schmeerstr. 30. Eigene Fabrikat. 30
Schulstornister
Schultaschen,
Bücherträger,
empfiehlt
H. Krasemann,
30. Schmeerstraße 30.
Fabrik von Reifseffern
und Lederwaren.

Gustav Forberg
Gas-, Wasser-, Ventilations- u. Oel- und Steinkohlen-Gas- und Closett-Anlagen.
Bade-Einrichtungen.
Sämtliche Beleuchtungs-Gegenstände.
Alleiniger Vertreter der Firma Friedrich Siemens & Co., Berlin.
Siemens invertirter Regenerativ-Brenner.
Ruhiges Licht. Intensiv weisses Licht.
Gas-Consum gering. Unschmierbarer Druckständer.
Betriebskosten gering. D. R. P. No. 7306.
Reparaturen prompt und billigst.
Halle a. S.
Markt 25 und Rathhausgasse 18.

Harz 9 p. E. Siehler. Harz 9 p.
empfehl. garnirt und ungarnt. Hüte, sowie sämtliche Hutartikel: Blumen, Federn, Spitzen, Bänder, Agraffen, feineren Genes in größter Auswahl zu billigen Preisen.
Strohputzwäsche in vorzüglicher Ausführung.

Die Schönheitspflege,
ein bewährter Rathgeber, für einen Redeholzer reinen Zinns ein prächtliches Haar etc. zu schaffen und zu erhalten etc. verleihe die gegen Einblendung von 20 Pf.
E. Hagels Verlag, Konstanz in Baden.

Täglich 2mal. Deutsches Tageblatt
mit illustrierter Sonntagsbeilage.
Redaktion und Expedition: Berlin SW., Königgrüßerstraße 41.
Die Bedeutung der nationalen, insbesondere der konservativen Presse sollte angesichts der politischen Lage keines oder Gefährdungsgewissens immer mehr erkannt und gewürdigt werden.
Nur durch eine fröhliche Anerkennung und Förderung dieser Presse ist es möglich, die nationalen Bestrebungen in der Richtung der Verwirklichung unserer nationalen Aufgaben und gegen die oppositionellen Mächte und Bestrebungen wirksam zur Geltung zu bringen.
Das „Deutsche Tageblatt“ hat in formidabler und national gefühlten Streifen eine große Bedeutung und verdient die höchste Anerkennung und Förderung. Seine Beharrlichkeit und Mäßigkeit, sowie die unerschütterliche Treue zu den nationalen Gedanken und das Zusammenhalten aller reichsprügenden Elemente in nationalen Fragen, sind überall anerkannt. Die Erhaltung einer starken Monarchie, eines in Geist und Ausrichtung unüberwundenen starken Oeeres und einer kaisertreuen Marine, die Durchföhrung einer vernünftigen Sozial- und Steuer-Reform und eine gesunde, allen nationalen Verhältnissen entsprechende Wirtschaftspolitik sind die Hauptpunkte, auf die sich die Bestrebungen des Deutschen Tageblatts richten. Die militärischen Angelegenheiten finden eine sorgfältige Berücksichtigung. Das Fortleben des Deutschen Tageblatts, unter der Redaktion des namhaften Romanhistorikers **H. von Holbein**, findet ungebrochene Anerkennung, keines oder gebildeten Kreise. In Deutschland erhebt sich keine des nächsten Quartals neben anderen Beiträgen hervorragender Schriftsteller die neueste Revue von **Hans Hopfen**, „Hobergängen“, eine der feinsten und interessantesten Erzählungen des literarischen Romanens. Für die Theaterkritik haben wir neben dem leitenden Redakteur des Fortleitens in dem bekannten Schriftsteller **Ernst von Wolzogen**, noch eine weitere kaisertreue Kraft gewonnen. Die illustrierte Sonntagsbeilage (mit Novellen, Märchen etc.) bietet namentlich der Damenwelt eine fülle angenehmer Unterhaltungsliteratur. Der lokale Theil spiegelt das reichhaltigste Leben in jeder Richtung mit den Nachrichten meistens kann, diesen feiner Charakter noch weiten Welcher vorzuziehen ist.
In den wichtigsten Hauptstädten des Auslandes hat das „Deutsche Tageblatt“, ebenso wie im Reich selbst, vorzügliche Mitarbeiter.
finden in
„Deutschen Tageblatt“
die weiteste Verbreitung namentlich in den bescheidenen Kreisen nicht nur der Reichsstadt, sondern von ganz Deutschland, und tragen daher stets die höchste Bürgschaft des Erfolges in sich.
Der Abzugs-Preis beträgt für das Vierteljahr einschließlich Postgeld bei täglich junger Lieferung durch die P. Postanstalten nur **3 Mark 50 Pf.**
Bestellungen nimmt die nächste P. Postanstalt entgegen unter Nr. 1587 (Post-Zeitungs-Katalog 1899).

Leipziger Theaterschule.
Theoretisch-praktische (technische) Ausbildung für die Bühne.
Lehrplan:
I. Dramatischer Unterricht:
1. Redekunst (Rhetorik):
a) Ausbildung des Organes und der Sprache.
b) Declamation, Recitation, Conversation, Individualisierung, Dialog - Rollenstudium.
2. Darstellungskunst:
a) Ausbildung des Körpers und der Glieder.
b) Plastik, Mimik und Gestensprache - Charakteristik.
II. Bühnentechnische Anweisungen:
a) Scenarie, Garderobe und Costume, Handhabung von Requisiten etc.
b) Schminken und Maskenherstellung überhaupt.
III. Ensemblespiel und Vorstellung für alle Kategorien der Schauspielkunst.
Unterrichts-Honorar: 75 Pf. pro Quartal bei 12-jähriger Studienzeit-Vorrichtung. Nach sich herausstellender Nicht-Befähigung Entlassung und Aufhebung jeder Verbindlichkeit.
Die Direction der Leipziger Theaterschule.
Bureau, Waldstr. 1, I. **Alfred Werner.**

Hochinteressant!!!!
Neu! Staunenerregend! Neu!
1) **Draht**, um jeder Person zu tragen, wie alt selbige im Augenblicke ist.
2) **Probieren** mit Schilffel gegen 30 Pf. in Marken franco! 100 Strafen in Schilffel 20 Pf., franco.
3) **Nur für hübsche Herren - Nicht für Sympocher!!**
Summerröschle mit Bierkehl um Aufziehen auf Bierkehl in fischen Kreisen, bei Abendessen etc.
1) **Probieren**, mit 110 wertvolle Strafen 15.- franco.
Reide Sachen zur Probe zusammen **50 Pf.** in Marken franco.
gegen 50 Pf. in Marken franco!
Wiederbesteller 50.- Rabatt!
Neu!!! Zum Zuckersack!!! Neu!!!
In haben bei:
E. Ritter, Dresden, Gubenstraße 15.

Ernst Karras jun.
Leipzigerstraße 4, Leipzig
empfehl. sein reichhaltig Lager
Schirm-, Stock- und Pfeifen-Lager
unter Zuhilfenahme billiger Preise.
Weichelpfeifen in allen Gängen.
Arbeitspfeifen in neuen Modellen.
Spazierstöcke als in- und ausländische Naturstoffe, Feinmajor, Stahl, Reithöcker.
Papierstöcke und Ochsenziemer.
Regenschirme in jeder Qualität.
Portemonnaies aus einem Stück Leder von 50 Pfgen. an.
Cigarrenetuis,
Photographiealbum,
Feuerzeuge etc.

Katzenflüssiges Baumwachs,
anerkannt bestes, vielfach auf Ausstellungen prämiirtes, von der Firma **Karl Saut Sohn**, Fabrik in Heben. Alleinig. Verkauf in Reichshagen a. V. u. a. in der **Zentralhalle** von
Ernst Steinau,
Gallgasse 6, vis-avis der Markthalle.
Achtung! Achtung!
Wer zahlt die höchsten Preise für alte Zirkel und Schmeißer?
Ferd. Kloppe, Kl. Ulrichstr. 25.

Tapetier- und Dekorations-Atelier.



Figur

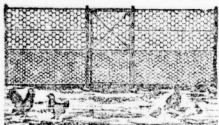
Permanente Ausstellung moderner Zimmereinrichtungen

Möbel | Polsterwaaren. | Möbel
in einfacher solider Ausführung für bürgerliche Haushaltungen. | Decorationen. | in eleganter Ausführung für herrschaftliche Wohnungen.

Umposierungen aller dem heutigen Geschmack nicht mehr entsprechenden Polster-Möbel zu mäßigen Preisen.

Fr. Naumann's Möbelfabrik und Magazine, Rathhausgasse 15 und Kl. Sandberg 2.

C. H. Heiland, Drahtwaaren-Fabrik, Draht-Weberei, Flechterei, Sieb-, Gitter- und Darrhorden-Fabrik in Halle a. S., Magdeburgerstr. No. 47.



Darrhorden, gepreßt und gewebt, für Malz, Getreide, Kaffeebohnen und Spindelbohnen, Zuchtgeschosse, Drahtgittere, complete Geflügelhäuser, Zisternen, Becken und Spinalbäder, Spiraldraht-Matrasen, Eisenerne Bettstellen mit Spiralfederung, Gasröhren und Gaszweigen, Eisenröhren, Blechschichten, Verzinkungen jeder Art, Grab-, Dach-, Balkon- und Treppen-Geländer, Zierwerk für Sand- und Getreide-Sortier-Geländer. - Stacheldraht.

„NORDSTERN“

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Grundkapital M. 3,750,000. Versicherungsbestand Ende 1888 M. 81,000,000. Summa der Aktiva Ende 1888 M. 19,000,000.

Verträge mit:

- dem Reichs-Post-Amte, der Deutschen Reichsbank, der Königl. Preuss. Eisenbahn-Direktionen, dem Kaiserl. Ministerium für Elsass-Lothringen, der Rüststahl-Fabrik von Fr. Krupp in Essen, dem Bankhause S. Bleichröder in Berlin

und vielen anderen hohen Behörden, Vereinen und Gross-Industriellen. Zur Ertheilung von Auskunit und zur Entgegennahme von Anträgen ist stets bereit

Die General-Agentur Halle, Forsterstr. 2. R. von Wahlert.

Lager fertiger Geschäftsbücher, sowie landwirthschaftlicher Register.

Bücher nach besonderer Vorrichtung werden in kürzester Zeit zu den billigsten Preisen angefertigt. Bestes Papier, solider Einband (Drahtheftung.) Luxuspapiere, Lederwaaren, Seidenmaterialien, Bureau-Schreibmaterialien in reichster Auswahl. J. Zoebisch, Große Steinstr. 66.

C. Hesse, Korbmachermeister,

Naher der Bahn. Halle a. S. obere Leipzigerstrasse 73. Naher der Bahn.

Hält sein reichhaltiges Lager in Kinderwagen

Baumwolle, Leinwand, Wollstoffe, Seidenstoffe, sowie alle andere Arten von

Korbwaaren zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Annoucen

„General-Anzeiger“ werden Preisfreie 6 Part. I. ausgenommen.

Wilh. Herz & Co., Schriftführer, Magdeburg.

Offerten für: Victoria-Ex-Biere, Pilsener, Helles Lagerbier, Kaiserbier etc. und Bier mit Zucker gemischt in Bremen.

Blut-

Apfelsinen, 30-50 Stück (je nach Größe der Frucht) in einem Kiste, Nordhain, frohgelagert verpackt, befreit für 3 Mark herbeifert in bester Qualität. In Triest, Piranzen, 30-50 Stück M. 2,70. Neue Malakataffel, 5 No. M. 2,50.

M. 500

sahle im demjenigen Augenblicke, welcher nicht sichere Hilfe durch den Gebrauch meiner vorübergehenden American coughing cure findet. Husten und Asthma führen nach wenigen Tagen schon auf. Außerdem wurde damit bereits nebeln, Nerven, Gehirnfist, Verdauung und Kräfte im Falle zu se. recht es sofort auf. Preis pro Flasche M. 2,00, 3 Flaschen 6 M. bei Anfordern oder neuen verbürgte Verbindung des Brauges. Unentgeltlich erhalten nach Befolgung der Einbildung oder eines Briefes von mir. Bitte nicht. Vor weicht. Nachahmungen sind gewarnt. In haben in der Apotheke zu Schindl's. General-Depot: Oscar Lutz, Berlin C. 22.

Preuß. Loos, Anthelle I. 61, 2/3 April 1889. 2, 3. Satz, Berlin, Stralauerstr. 12.

2 Drittel des Menschen leiden an Bandwurm

und heftigsten Würmern. Diese beidseitig gefasste und schmerzlos Rich. Mohrmann, BERLIN, Moabit, Calvinstr. 46 früher Ralphen in Cassel. Tausende von Attesten! Prospekte gratis und franco.

„Johannistrieb.“ Eine Perle für Alle, welche an den Folgen von geheilen Angewohnheiten leiden. Preis: 1 Mf. in Briefmarken.

Universal-Waschmaschine Saxonia,



diese seit December v. J. eingeführte vollkommenste Konstruktion hat schnell alle etwa noch vorhandenen Vorurtheile siegreich zu beseitigen vermocht. Die ausgehiebene Garantie für die Leistungsfähigkeit derselben dürfte den Abnehmern wohl dadurch geboten werden, dass jede Maschine, welche den gestellten Anforderungen nicht in der wünschenswerthen Weise entspricht, wieder zurückgenommen wird.

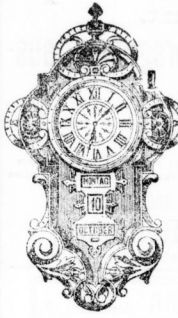
Wäscherollen, deutsch, engl. zum Lohrollen und Privatgebrauch. Wringmaschinen vom besten amerik. Hartgummi. Grosses Lager von Bier- und Weinfässern. Herm. Graeb Nachfg. W. Helbig, Waisenhaus, Thorsingang rechts.



Täglich Eingang von Neuheiten bei C. F. Ritter, Halle a. S. Leipzigerstr. 91. Kenntniss, vorzügliche, maschinelle Einrichtungen, reichhaltiges. Hermann Saalfeld, Buchbindereister (geprüft) Halle a. S., Henriettendrasse 33. Verfert alle Gattungen Einbände fest und dauerhaft. Besondere: kunstgewerbliche Arbeiten.

Herm. Kiehl,

Uhrmacher. Halle a. S. Geiswästelocal jetzt Neue Promenade 14, an der Poststraße.



Großartiges Lager in goldenen u. silbernen Taschenuhren, Regulator-, Stuh-, Wand- u. Weckuhren, Schwarzwälderuhren. 2 Jahre Garantie.

Wichtig für jede Hausfrau.

Die neue emallirte Kochgeschirre bester Fabrikart ganz bedeutend unter Fabripreisen. Diese Fabrikat bleibt in der Schönheit der Emalle unverändert weder in Oelung noch in der Farbe; selbst die stärkste Säure, wie Salzsäure greift beim Kochen Nichte an, auch halt sie nicht gut fortgesetzt Lager in sämmtlichen Haus- und Küchengeräthen bestens empfohlen. Erich Barthels, Halle a. S. Eisenwaarenhandlung, Leipzigerstrasse No. 17.

Sichere Kapitalanlage

hoher Rentabilität und Gewinnchance zu finden, ist das Betreiben jedes Kapitalisten. Jeder verlangt er jedoch aus Interesse und weil er leicht betrogen ist, ein in dem entsprechenden Kapital. Aus der großen Zahl der Kapitalisten sind die Mittel zu ziehen, in nicht wenigen Fällen, es ist daher eine Nothwendigkeit für den Kapitalisten einen erfahrenen, geübten, unparteiischen

Rathgeber

zur Seite zu haben. Die Neue Börsenzettelung, das einzige Blatt in Berlin erscheinende Nachrichtenblatt, beantwortet in der Rubrik

Rathgeber

alle Anfragen ihrer Abonnenten über den Werth, Aus- und Verkauf von Effekten. Für den geringen Abonnementpreis von fünf Mark pro Quartal erwirbt daher jeder Abonnent das Recht, für seine Kapitalanlagen sich unparteiischen sachmännlichen Rath zu holen. Die Neue Börsenzettelung erscheint in Berlin täglich nach Schluss der Börse und berichtet ausführlich über die Tendenz und Resultate der Börse-Verhandlungen. In sachmännlichen Zeilen werden die einzelnen Aktien-Gesellschaften und die wichtigsten Gesellschaften aus der Handelswelt behandelt. Specialität der Neuen Börsen-Zettelung sind ausführliche wöchentliche Berichte über alle wichtigen General-Versammlungen. Die Neue Börsen-Zettelung hat keinen politischen Stand. Der Correspondent der Neuen Börsen-Zettelung wird von keinem anderen am Selbstbestimmten, Unparteiischen und Correcten übertrieben. Die Berichterstattungen der Neuen Börsen-Zettelung sind die einzig maßgebenden und allen anderen vorzuziehen. Den Abonnenten steht die Benutzung der Rubrik

Rathgeber

in jeder Nummer der Zeitung eingehend und gewissenhaft beantwortet werden, zu unentgeltlicher Benutzung frei. Probenummern stets gratis und franco. Expedition der „Neuen Börsen-Zettelung“ SW. Berlin, Kochstraße Nr. 3.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch billigster. — Ueberall zu haben in Büchsen à Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren-Magazin

der
vereinigten Tischlermeister, E. G.,
6, Kl. Steinstrasse 6,
zwischen Königl. Amtsgericht und Bankverein.
Grösstes Lager selbstgefertigter **Möbel** in allen Holzarten, von den einfachsten bis zu den feinsten zu streng soliden Preisen.
Transport gratis.

Shaffesbury automatische Sicherheits-Lampe

D. R.-Patent.
Jede Explosion und Feuersgefahr ausgeschlossen.
Specialität:
Küchen- und Kinderstuben-Lampen.
Prospecte auf Verlangen gratis und franco.
Henry Lorentzen, Hamburg,
General-Vertreter für Deutschland und den Export.

Grosse Brauhausg. 19. **Wilhelm Homann** Grosse Brauhausg. 19.

HALLE'S.

Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaren-Magazin.

Russische steuerfreie 4% consolidirte Eisenbahnleihe

zur theilweisen Convertirung und Einlösung der
5% Russischen consolidirten Anleihen
Emission I vom Jahre 1870, II von 1871, III von 1872, IV von 1873, VII von 1884 kommt zum Course von 90 1/2 % mit Rf. 362 für je 500 Rubel. Nominal
am 25. bis 29. März 1889 zur Emission,
wobei die oben bezeichneten 5% Anleihen zum Course von 102.30 % zuzüglich Zinsfünfteln bis 31. März 1889 beim Umtausch in Anrechnung genommen werden.
Die Befragung des Umtausches vermitteln wir kostenfrei und bitten um baldige Einreichung der Güter.
Sächsische Bankgesellschaft.
Leipzig, Dresden N., Dresden A.,
Markt Nr. 14. Str. Klosterstraße 13, am Markt. Wallenhausstr. 4.

Neumarkt Bierhalle.

Bretelstraße 3.
Donnerstag, den 28. März
Unterhaltungs-Abend
ff. Doberler und Sprechkufen.
Sitzu. Inderergerben ein Paul Zwanzig.

Corsets!

billigste Bezugsquelle
— zu Fabrikpreisen —
Uhrf. Corsets nur 1,25 Mt.
O. Felgner,
Forelle, nahe a Markt.

Gardinen-Wäsche

auf „Neu“.
Chemische Wälderei v. M. Geyer
Geißstraße 35, vom 1. April ab Geiß-
straße 34, 1.
Hatte mich für feinen Bug, Gar-
dinen etc. unter Zuführung geschmack-
voller Ausführung bei billigen Prei-
sen bestens empfohlen.
Hochelegante Damenhüte,
garnirt und ungarirt, Blumen, Federn
etc. möglichste Auswahl vorräthig.
O. Felgner, „Forelle“
nahe am Markt.

Damenmäntel, Kindermäntel u.
Jaquets
werden nach den neuesten Modons angefer-
tigt auch ältere Sachen modernisirt. Be-
stellung nach Maß zu soliden Preisen.
Wälder überetzt zur Ansicht.
Wälderstraße 9 parterre.

Damen- u. Kindergarderoben
werden schnell und billig angefertigt.
Für guten Sitz wird garantiert.
Wälderstraße 3 I Et.

Zum Aufpolstern

der Möbel und zum Tapetiren der
Zimmer empfiehlt sich
L. Taatz,
Str. Wälderstr. 13.

Namen- und Firmastempel
in Rautschuk u. Metall, Siegelplatten,
Stempelfarben, unzerstörbare Beschei-
me in roth und schwarz, Farbenpatte etc.
unverküpflich bei
Alb. Pfautsch,
Friedrichstr. 6.

!Walhalla!

Stanley's Benefiz.

Hôtel Stadt Rom,

Landwehrstraße.
Vollständig neu eingerichtete Zimmer von 1,00 Mark an, bei längerem Auf-
enthalt Preis-Ermäßigung.
Mittagsstisch 0,75 Mt., im Abonnement 0,60 Mt.
à la carte und Stamm zu jeder Tageszeit.
Gut gepflegtes Bier und Weine.
Otto Troescher.

Böhmische Bier-Halle.

Grosse Ulrichstrasse 24.
Anerkannt kräftiger Mittagstisch 50 Pfg.
Früh- und Abend-Stamm 30 Pfg.
ff. Biere.
Dasselbst Privatzimmer mit Piano zu vergeben. **G. Melle.**

R. Ranzenhofer, Poststraße 9

Alleinige Niederlage
der Kaiserl. Königl. priv. Schuhfabrik zu Münchengräß (Böhmen).
Handarbeit
empfiehlt sich reich ausgestattetem Lager zu den möglichst billigen Preisen.
Knaben-Stulpenstiefel
in großer Auswahl.
Dauerhafte Arbeit bei billiger Preisberechnung.
Zur gefälligen Beachtung.
Mein Bureau für An- und Verkauf von Grundstücken,
Anfertigung von Kauf-, Tausch-, Pacht- und Miethverträgen,
Zeltamenten, Nachlassfragen und Schriftsätzen jeder Art,
Verorgung und Unterbringung von Gelbden, Abhaltung
von Aucttionen und Ertheilung von Rath in Gerichts- und
anderen Sachen, ist auch an Sonn- und Festtagen ge-
öffnet. Gebühren billigst.
Halle a. S., Augustastraße 13^b p.
R. Pauly,
Gerichts-Aktuar a. D. u. vereid. Taxator.

Stadttheater.

Donnerstag, den 28. d. M.

Benefiz für Edmund Doß:

Die Reise durch Berlin in 80 Stunden.

Militär-Vorbereitungsanstalt.

Dresden, An der Bürgerswiete 23 (Porticus), erste Etage.
Der nächste Course beginnt den 4. April.
Sämmtliche neue Schüler der Anstalt, die sich dieser Frühjahrs-
Prüfung für Einjährig-Freiwillige unterzogen, bestanden gut; überhaupt
seit 20 Jahren die günstigsten Erfolge.

Isenthal & Co.

Halle a. d. S.,
Grosse Ulrichstr. 24.

Fabrik und Lager
von
Neuheiten
in
Passanterien,
als:
Agrements, Ornaments
in matt und mit Perlen.
Tallier-Garnituren.
Sontache-Verschönerungen.
Borden
schwarz und colorirt,
Posamentier-Knöpfe
in verschiedenen Anfertigungen
und allen Farben.
**Perlmutter, Metall- und
Steinmuss-Knöpfe,**
nonette Moden.
Agaffen und Schmallen.
Sammt,
Pliische und Merveilleux
in allen Farben.
Schwarzseidene
Besatz-Stoffe
in den neuesten Dessins.
Stämmliche
Futterstoffe.
Wollene und seidene Spitzen.
Nebel-Franzen,
Quasten, Halter, Gimpfen
in allen Farben vorräthig.
Elegante u. einfachste, für
Plüschgarne
in den besten Qualitäten.
Fischbein,
Reifen u. Stahlstangen.
C O R S E T S.